

Gemeinschaftliche Modellierung und Dokumentation kommunaler Geschäftsprozesse

Jutta Wibke Freymuth

23. - 24.03.2010



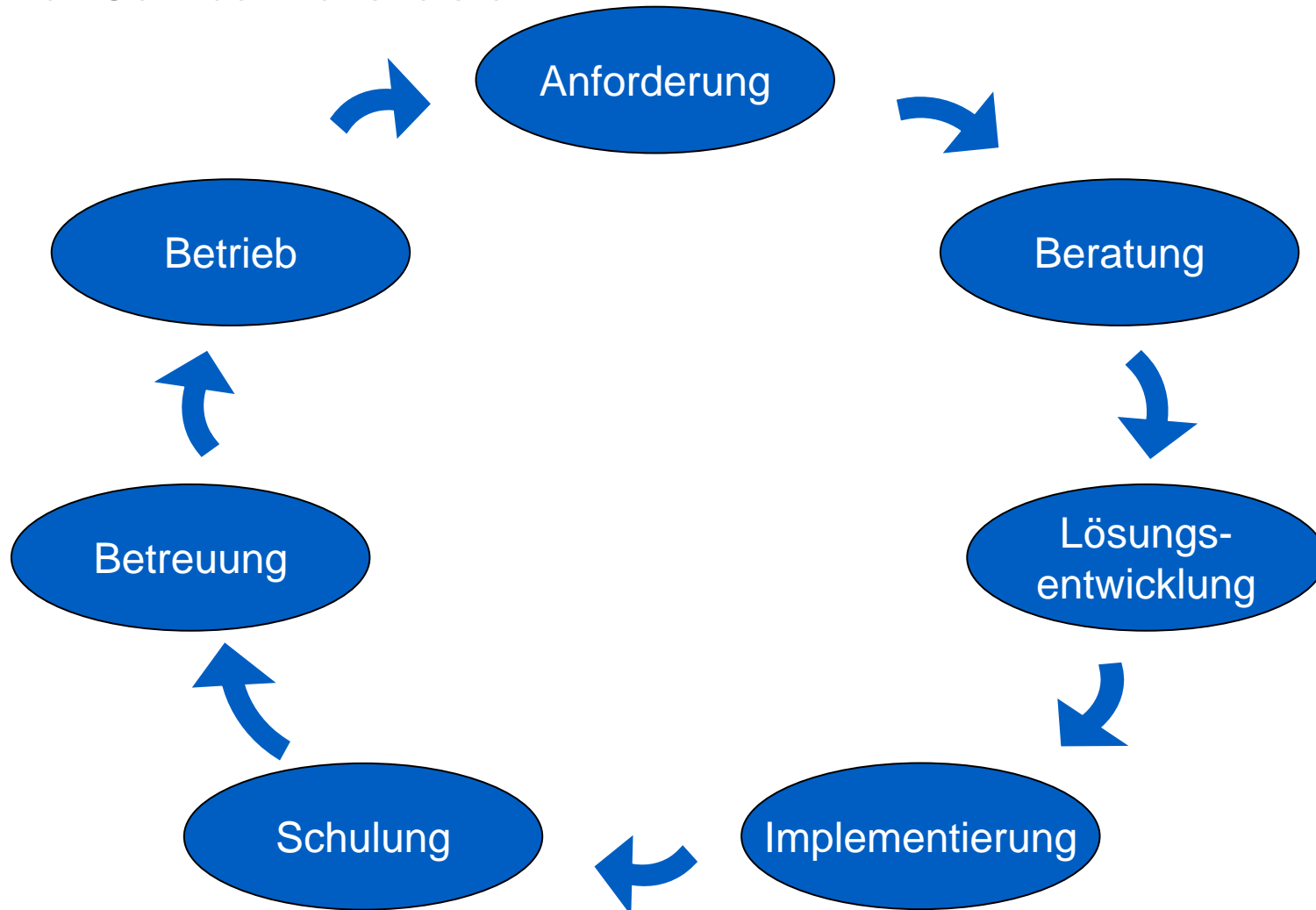
Visionen und Missionen
Beratung und Betreuung Innovationen
mit Zukunft Partner und Kooperationen
Lösungsentwicklung und Implementierung

Wir gestalten kommunale Zukunft!

- Seit 40 Jahren IT-Dienstleister und Partner für kommunale Verwaltungen
- 68 Mitglieder aus dem Oldenburger Umland
- 350 Vertragskunden bundesweit
- Stetige Innovation und Wachstum mit fast 20 Mio. € Jahresumsatz



- Full Service Dienstleister



- Mehr als 200 Mitarbeiter/-innen mit kommunalem Hintergrund und fachlichem Know-how:



- Finanzwesen
- Personalwesen
- Einwohnerwesen
- Personenstandswesen
- Kraftfahrzeugwesen
- Jugendwesen
- Sozialwesen
- Ordnungswesen
- Internet
- Bauen und Umwelt
- Gebäudewirtschaft
- Geoinformationssysteme
- Dokumentenmanagement
- E-Government
- Hochleistungsrechenzentrum
- Datenschutz
- KDO-AKADEMIE

Mit starken Partnern (Auszug)



Gemeinschaftliche Modellierung und Dokumentation kommunaler Geschäftsprozesse

Jutta Wibke Freymuth

09. - 10.02.2010



Visionen und Missionen
Beratung und Betreuung Innovationen
mit Zukunft Partner und Kooperationen
Lösungsentwicklung und Implementierung



1. Sinn und Zweck von Prozessmanagement
2. Wie unterstützt die KDO das Thema?
3. Kommunale Herausforderungen jetzt und in nächster Zukunft
4. Prozessmanagement als wichtiges Werkzeug zur Bewältigung dieser Aufgabe
5. Rolle der Organisationsabteilung

Kommunale Herausforderungen

**Drei-Komponenten-
rechnung**

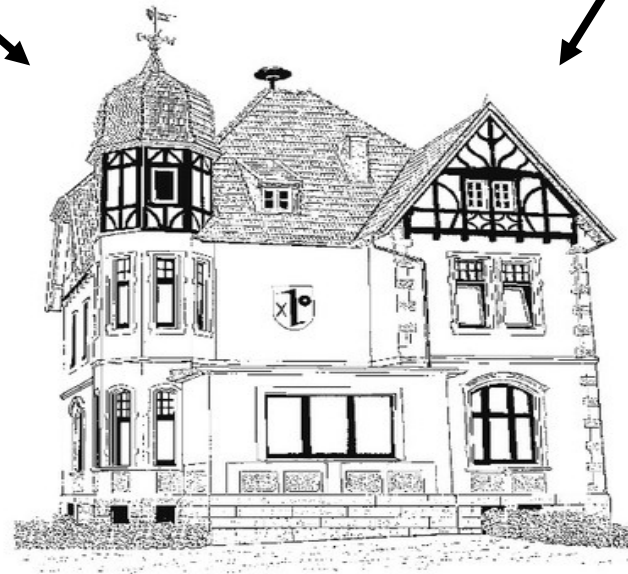
Ertragseinbrüche

EU-DLR

Jahresabschluss

Demographie

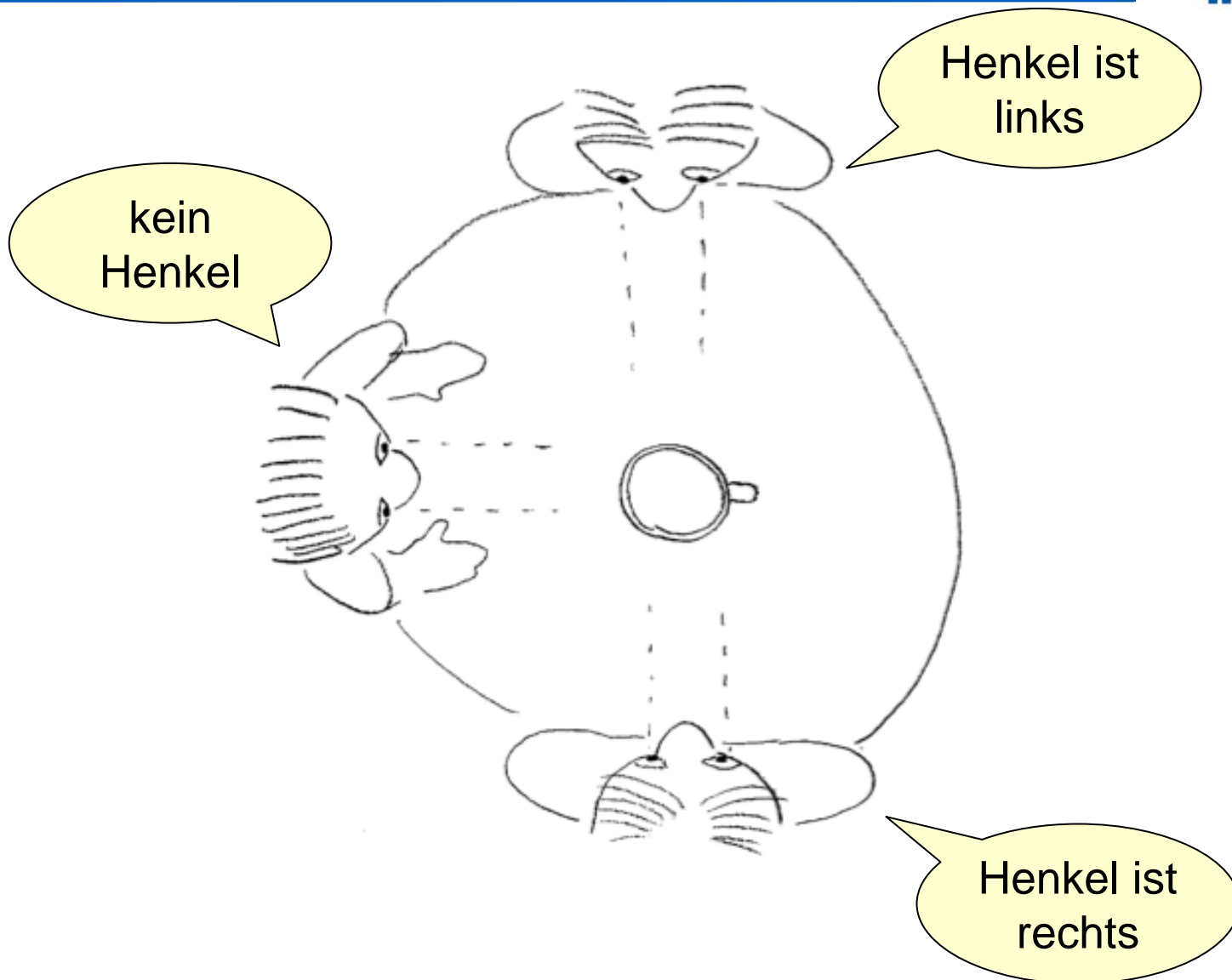
Neue Aufgaben



Gesamtabschluss

Sinn und Zweck von Prozessmanagement

- Prozess
 - Arbeitsablauf auf Erzielung einer Produktleistung gerichtet
 - kein Ende (Unterschied zu »Projekt«)
 - hat Eingaben und Ausgaben (Input und Output)
 - Zuordnung von Funktionen (Personen, Rollen)



Beispiel: Rechnungseingangsworkflow

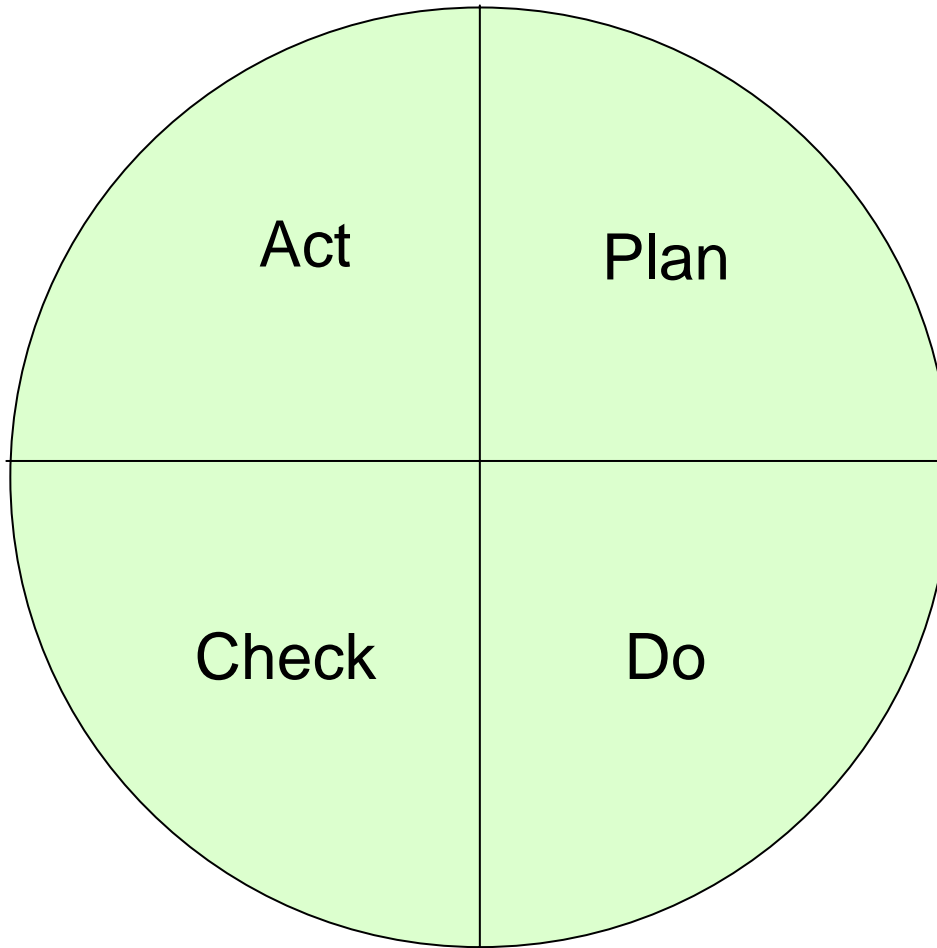
- Posteingangsstelle
- Bürgermeister
- IT/DMS Spezialist
- Fachamt
- Sachbearbeiter
- RPA
- Kasse

- Prozessdokumentation (Modellierung)
 - Überblick
 - Arbeitszusammenhänge
 - Dokumentation
 - Katalogisierung
 - Kommunikation

Nächste Schritte nach einer Modellierung?

- Analyse
- Optimierung
- Standardisierung
- Idealprozess modellieren
- Umsetzen

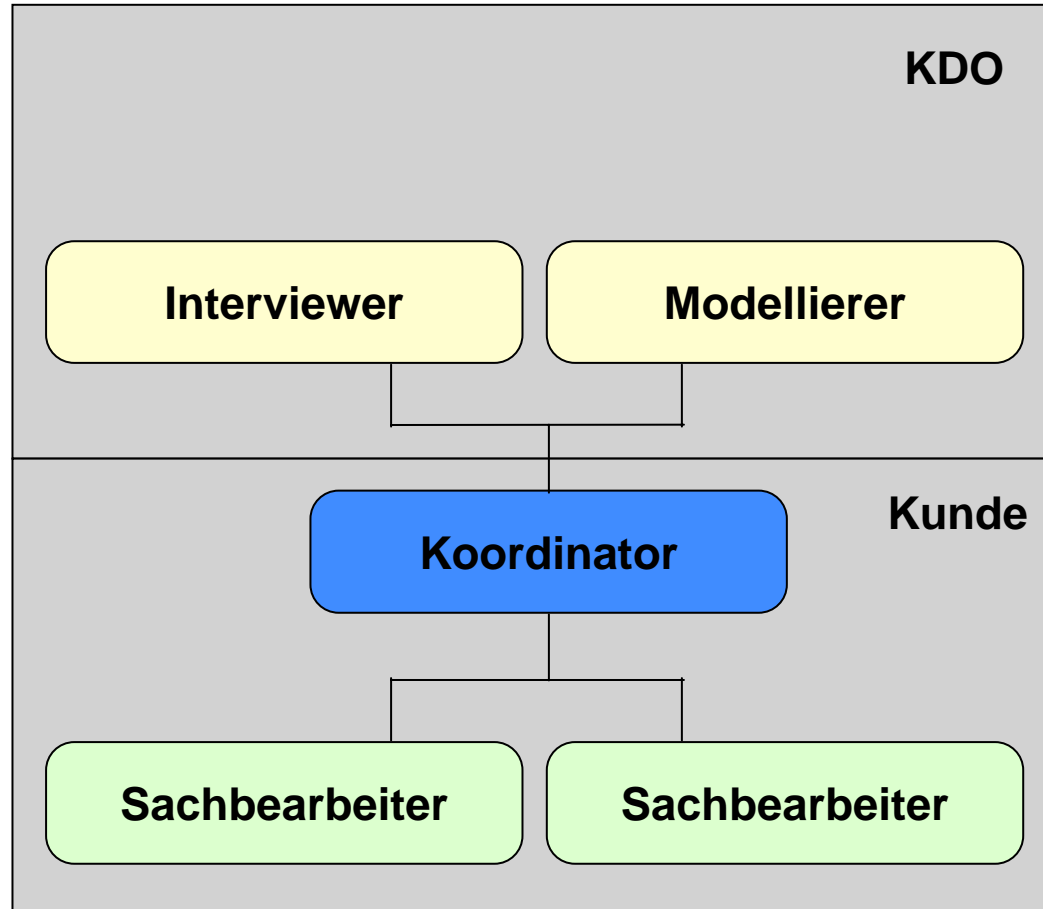
Fertig? - Nein, Prozessmanagement!



Ständige Verbesserung
(Deming Kreis)

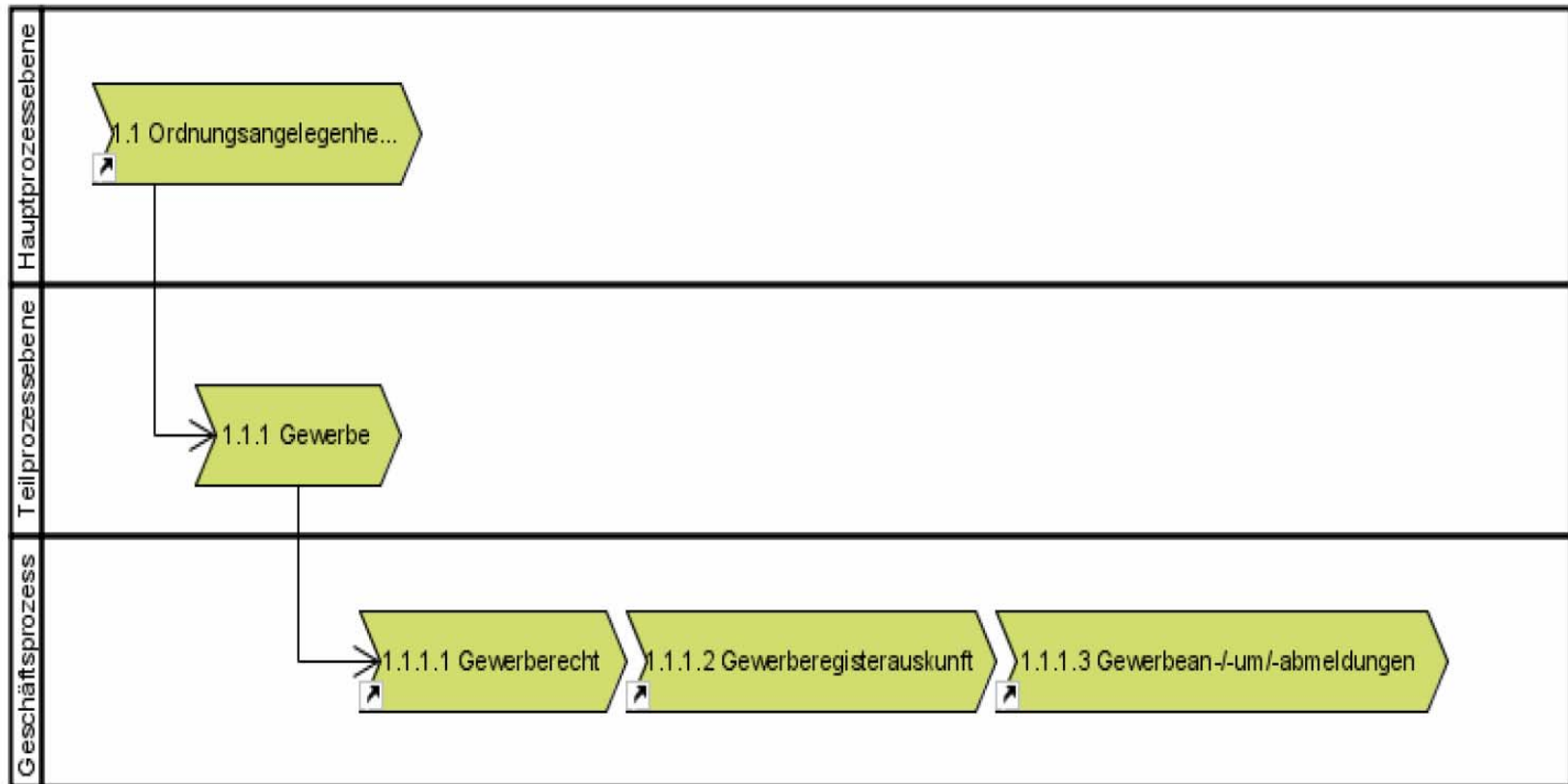
Wie unterstützt die KDO das Thema?

Vorgehensweise der KDO



- ▶ Arbeitsmappe zur Vorgehensweise
- ▶ Fragenkatalog zur Vorbereitung
- ▶ Interview
- ▶ Modellierung
- ▶ Qualitätssicherung
- ▶ Ablage

Prozesse Ordnungsamt



Projektziele

- ▶ Schaffung Prozessstruktur
- ▶ Vermittlung der Methodik (Methodikhandbuch)
- ▶ Ausnutzung Effekt „Externer Experte“
- ▶ „Hilfe zur Selbsthilfe“
- ▶ Unterstützung Prozessregister
- ▶ Organisation und Koordination interkommunale Zusammenarbeit

Kommunale Herausforderungen jetzt und in nächster Zukunft

Überregionale Verwaltung

EU-DLR

Normenscreening

Aufgabenverlagerung

Verwaltungsmodernisierung

Wirtschaft fordert Beschleunigung und Elektronisierung

Gesellschaftlicher Wandel

Zeit und Kosten

Effizienz

Beschäftigungsentwicklung im öffentlichen Dienst

Dynamikranking, Indikator: Beschäftigte im öffentlichen Dienst

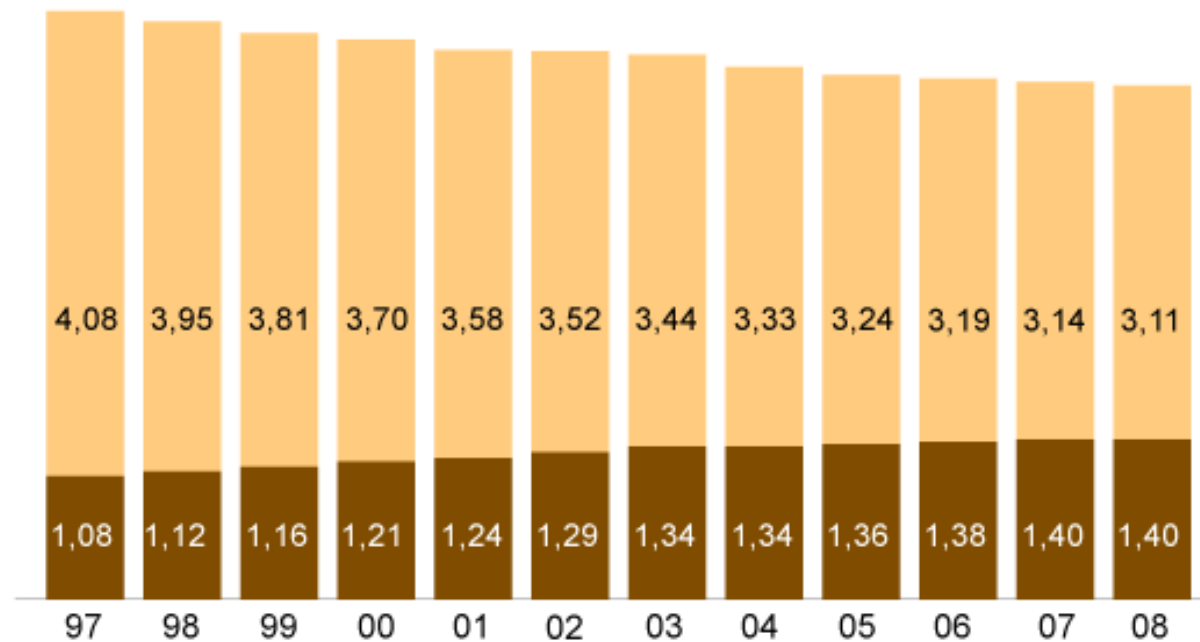
Platz Bundesland	Differenz (2005-2008)
1 Berlin	-3,8
2 Hamburg	-3,6
3 Schleswig Holstein	-2,3
4 Mecklenburg Vorpommern	-2,2
5 Nordrhein Westfalen	-1,8
6 Sachsen Anhalt	-1,6
7 Sachsen	-1,2
8 Baden Württemberg	-0,7
9 Brandenburg	-0,6
9 Saarland	-0,6
11 Bremen	-0,4
12 Rheinland Pfalz	-0,3
13 Thüringen	-0,2
14 Hessen	-0,1
15 Niedersachsen	0,1
16 Bayern	0,2

Quelle: Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft

Personal im öffentlichen Dienst

■ Vollzeitbeschäftigte ■ Teilzeitbeschäftigte

Mill.



Stand jeweils 30. Juni.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009

Beschäftigte im öffentlichen Dienst

Beschäftigte im öffentlichen Dienst	
1991	6.700.000
2008	4.500.000

Altersstruktur		
bis 35	1.000.000	23 %
35 - 54	2.500.000	56 %
55 und mehr	930.000	21 %

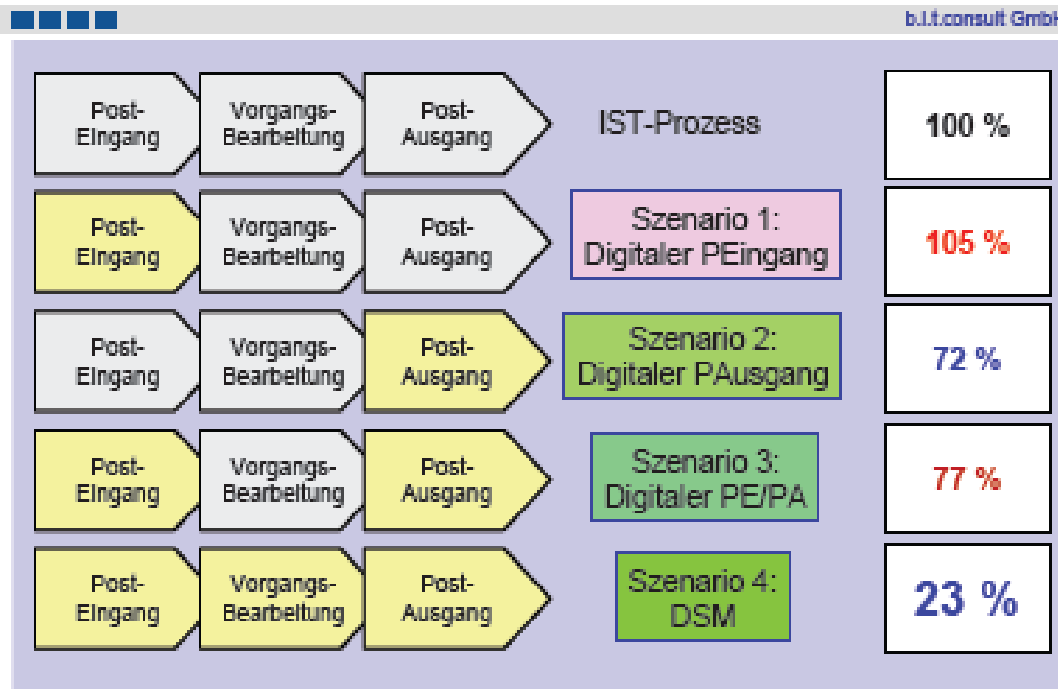
Zahlen: Statistisches Bundesamt Deutschland

Quelle: <http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Statistiken/Arbeitsmarkt/PersonalOeffentlDienst/PersonalOeffentlDienst.psm>

Medienbrüche



Kostenwirkung der DSM-Szenarien Postbearbeitung



Finanzkrise

31.600.000.000 €

Kassenkredite bei den Kommunen schon jetzt

Quelle: Spiegel online (<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,645874,00.html>)

48.000.000.000 €

Defizit bis 2013
12 Milliarden jährlich

Quelle: Welt online am 04.01.2010
(<http://www.welt.de/politik/deutschland/article5722819/Kommunen-erwarten-Defizit-von-48-Milliarden-Euro.html>)

Prozessmanagement als wichtiges Werkzeug zur Bewältigung dieser Aufgabe

Wie hilft Prozessmodellierung?

- Thema Überregionale Verwaltung
 - Prozesse, die den EA (EU-DLR) betreffen schnell identifizieren
 - Schnittstellen (EA, Gemeinde, Landkreis, anderer EA, etc)
 - Orga-Abteilung kann selbständig alle Informationen ermitteln
- Normenscreening
 - Änderungen einer Vorschrift auf Abläufe kann überhaupt erkannt werden
- Aufgabenübertragung
 - Sollprozessmodellierung auf Basis bestehender Modelle
 - Abstimmung mit den »Nachbarn«

Wie hilft Prozessmodellierung?

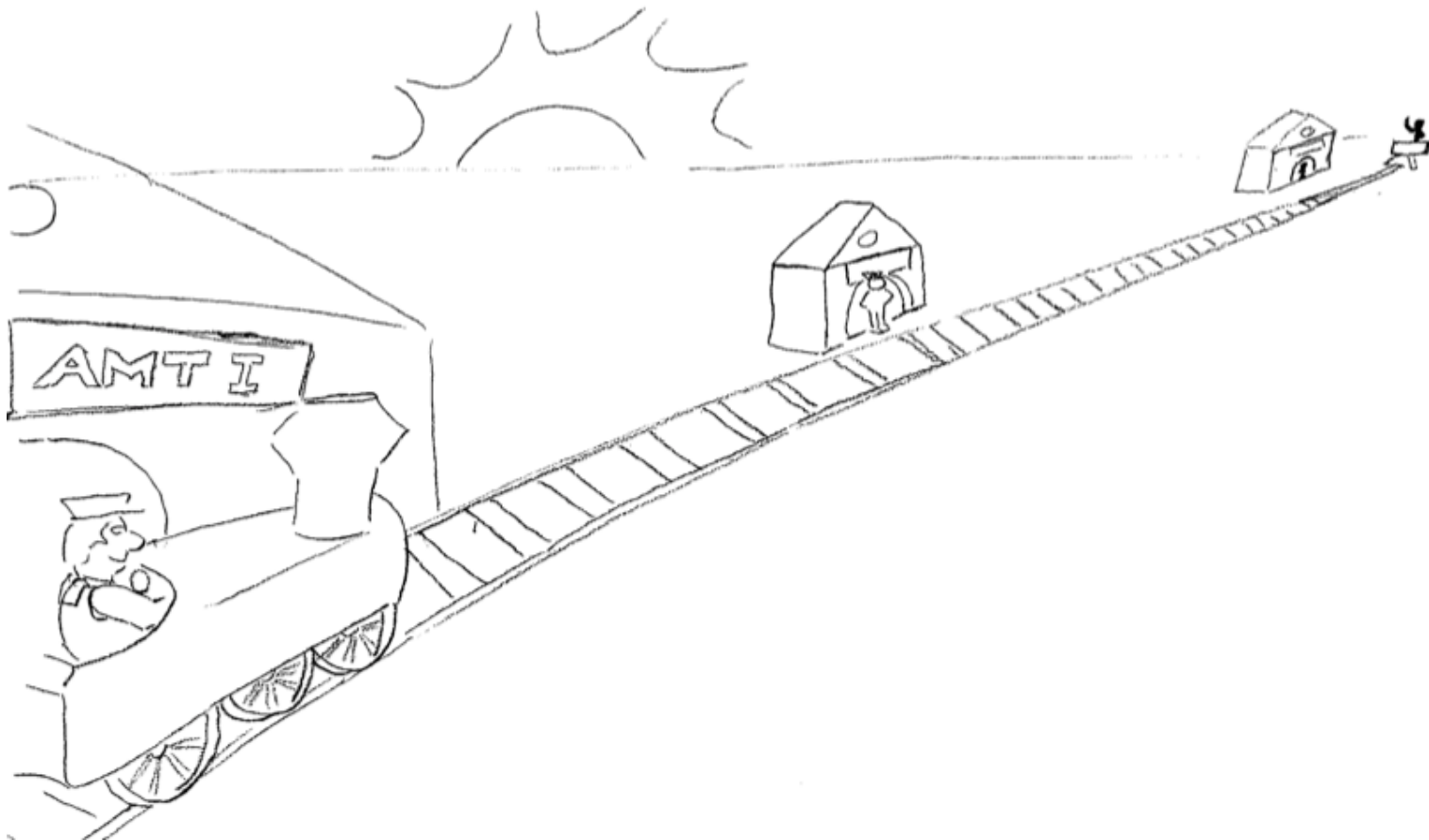
- Thema Verwaltungsmodernisierung
 - Optimierte Prozesse sind schneller (Standortvorteil)
 - Informationen für wichtige Auskünfte können einfach gesammelt werden (wichtig bei Informationspflichten EU-DLR)
- Gesellschaftlicher Wandel
 - Einbindung in die Internet- und Kommunikationsgesellschaft durch XÖV Fachschnittstellen, standardisierte Prozesse, IT-unterstützte Prozesse
 - Einbindung von DigSig und ePA/ePASS
 - ePayment

Wie hilft Prozessmodellierung?

- Demographieproblem
 - schlanke Prozesse benötigen weniger Mitarbeiter pro Fachamt
 - Wissensträger nehmen ihr Prozesswissen nicht mit in den Ruhestand
 - Zusammenfassung von Aufgaben zu Service Centern wird überhaupt möglich
 - Sinnlose Abläufe eliminieren, Erlasse überprüfen
- Medienbrüche
 - nur »ganzheitliche« Betrachtung der beteiligten Prozesse
- Finanzkrise
 - Alle Argumente wirken zugleich kostensenkend!

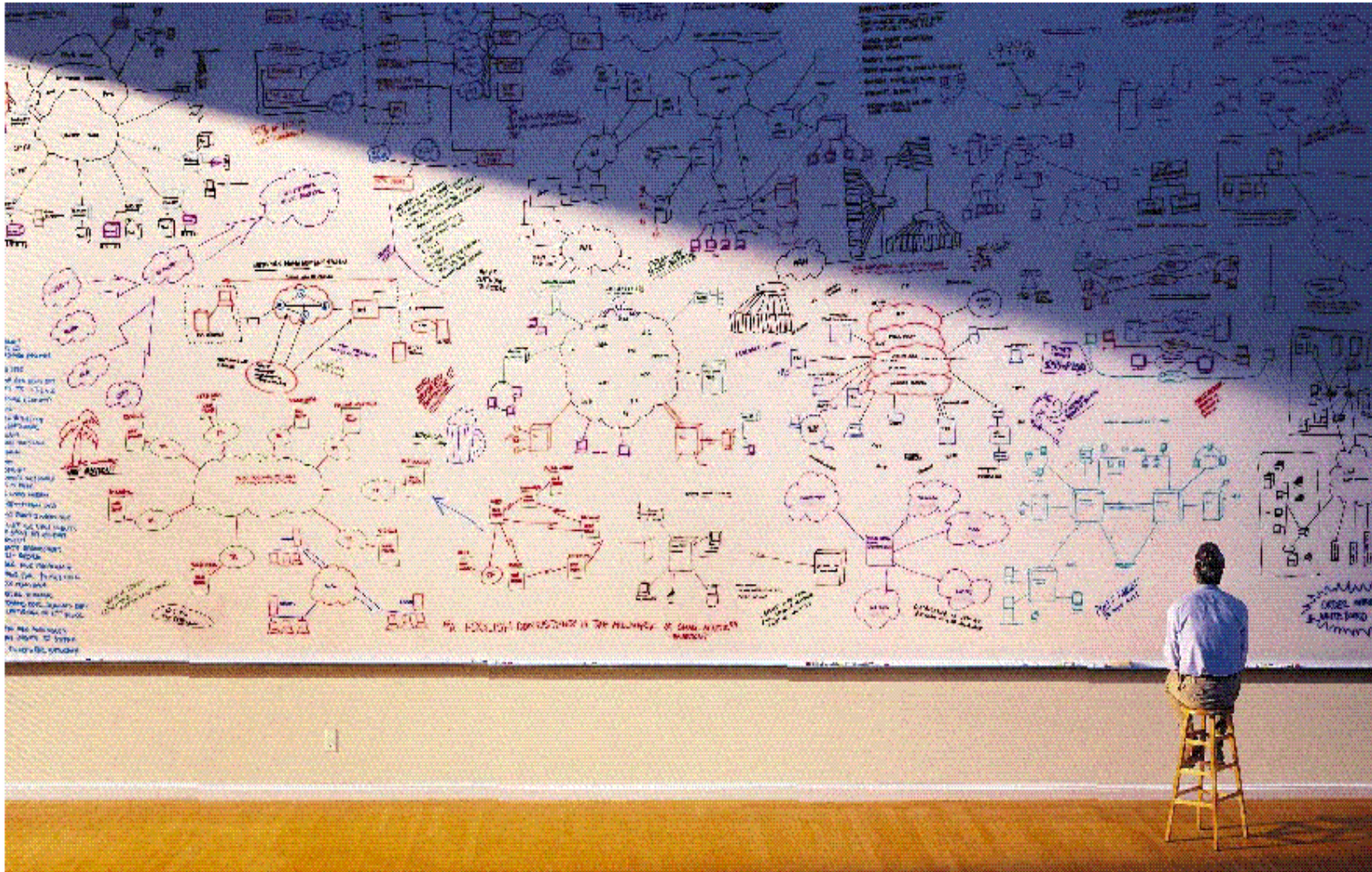
Rolle der Organisationsabteilung





- **Beratung**
 - Fachliche Beratung zur Einführung Prozessmanagements
- **Workshop**
 - Lehrveranstaltung zum Prozessmanagement
- **Durchführung**
 - Externe Unterstützung bei der Aufnahme, Optimierung und Strukturierung der Prozesse

Welche Fragen darf ich Ihnen beantworten?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Ihre Ansprechpartner:

Jutta Wibke Freymuth
Beraterin Finanzwesen

Vertrieb und Kundenmanagement
Tel. 0441 9714-189
vertrieb@kdo.de



Visionen und Missionen
Beratung und Betreuung Innovationen
mit Zukunft Partner und Kooperationen
Lösungsentwicklung und Implementierung